

# Fragen von Bürger:innen im Rahmen der Informationsveranstaltung zum Schulneubau an der Garzauer Straße und die Antworten des Bezirksamts und der HOWOGE

## **1) Gibt es eine sozialräumliche Öffnung der Schule bzw. eine Öffnung für außerschulische Bedarfe?**

- Die neue Dreifeldsporthalle wird dem Vereinssport in den nicht-schulisch genutzten Tageszeiten zugänglich sein, voraussichtlich ab 16 Uhr bis 22 Uhr
- Es wird geprüft, ob der großzügige Mensa-Mehrzweckbereich auch für außerschulische Bedarfe genutzt werden kann.

## **2) Werden die Stellplätze für Menschen mit Behinderung auf dem Schulgelände sein oder auf öffentlichem Straßenland?**

- Auf dem Schulgelände sind zwei Kfz-Stellplätze für Menschen mit schwerer Gehbehinderung und Rollstuhlnutzende vorgesehen

## **3) Ist die Sporthalle von außerhalb des Schulgeländes zugänglich?**

- Die Sporthalle verfügt über einen separaten Eingang
- Die Zuwegung zur Sporthalle erfolgt von Osten und nicht über die Hauptzuwegung zu den Schulgebäuden

## **4) Werden die Sportfreiflächen an Vereine vergeben?**

- Nein, die Sportfreiflächen stehen ausschließlich dem Schulsport zur Verfügung.

## **5) Wie viele Plätze hat die Mensa?**

- Nach dem jetzigen Planungsstand werden ca. 133 Sitzplätze vorgesehen, eine Konkretisierung ist abhängig vom weiteren Planungsprozess

## **6) Wie hoch ist das Investitionsvolumen?**

- Ca. 65 Mio. Euro

## **7) Gibt es eine Lieferzone für die Essensanlieferung?**

- Geplant ist eine Anlieferung des Caterers über Süden
- Es wird eine extra Zuwegung für die Essensanlieferung geben, die getrennt ist von der Hauptzuwegung zu den Schulgebäuden im Norden

### **8) Mit welchen Einschränkungen während des Baus (Sperrungen, etc.) ist zu rechnen?**

- Es wird versucht, möglichst viel der Baustelleneinrichtung etc. auf dem Gelände selbst unterzubringen, um die Beeinträchtigung im öffentlichen Straßenraum gering zu halten
- Da der Baubeginn voraussichtlich erst 2024 erfolgt, ist noch nicht im Detail bekannt, welche Einschränkungen es geben wird
- Über mögliche Einschränkungen werden Anwohnende vor dem Baubeginn informiert

### **9) Um wie viele Quadratmeter handelt es sich im Ganzen?**

- Größe des zukünftigen Schulgrundstückes sind 15.100 m<sup>2</sup>

### **10) Gibt es bereits ein Verkehrskonzept?**

- Es gibt ein Verkehrsgutachten, welches die Situation mit der Schule und den vorhandenen verkehrlichen Bedingungen als „gut“ beurteilt
- Es soll darauf hingewirkt werden, dass möglichst viele Personen (Schüler\*innen, Lehrkräfte, sozialpädagogisches Personal, andere) unmotorisiert zum Schulstandort gelangen
- Aufgrund der Altersstruktur der Schüler\*innen (7. - 10. Klasse) wird davon ausgegangen, dass diese unmotorisiert zum Standort gelangen
- Auf dem Schulgelände werden Fahrradstellplätze errichtet
- Ein Verkehrskonzept selbst liegt noch nicht vor
- Die BVG ist über die Veränderungen an dem Standort bereits informiert, um dies in ihren Planungen zu berücksichtigen

### **11) Gibt es für Lehrkräfte Möglichkeiten zu parken, da diese voraussichtlich teilweise mit dem Auto anreisen werden?**

- Es gibt keine extra ausgewiesenen Parkplätze
- Es ist nicht beabsichtigt, neue Parkflächen auszuweisen
- Es soll darauf hingewirkt werden, dass möglichst viele Lehrkräfte unmotorisiert anreisen
- Es ist noch nicht absehbar, woher das Lehrpersonal für den Standort kommen wird, wodurch auch Anreisewege bisher nicht absehbar sind

### **12) Gibt es weitere Informationen zu der Historie des Standortes?**

- Der Standort war bereits früher ein Schulstandort (s. nachfolgendes Bild mit städtebaulicher Situation 1992)
- Die Carl-Spitzweg-Realschule, zuvor 5. Realschule Marzahn, in der Wuhlestr. 18 wurde 2001 geschlossen
- Die Grundschule am Wuhletal im Buckower Ring 70 wurde 2003 geschlossen
- Beide Schulgebäude wurden in den 2000er Jahren abgerissen, jedoch blieben die jeweiligen Turnhallen erhalten und befinden sich in der aktiven Nutzung durch Sportvereine

Städtebauliche Situation 1992 (gelb markiert neues Schulgelände)

